

STEICO^{secure} Render M (MP)

Modellierputz



- Vergüteter mineralischer Oberputz nach EN 988-1 für das STEICO^{secure} WDVS
- Für alle mineralischen Untergründe
- Geeignet für Wärmedämmverbundsysteme mit mineralischen Unterputzen

Einsatzbereich



- Mineralischer Oberputz, als Modellierputz für den Außenbereich

Technische Daten

Brandverhalten	A1
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	≤ 20
Mörtelklasse	P II / CS II
Festmörtelrohddichte [g/m ³]	1,50
Biegezugfestigkeit (28 Tage) [N/mm ²]	1,70
Druckfestigkeit (28 Tage) [N/mm ²]	3,50
E-Modul dynamisch (28 Tage) [N/mm ²]	4200,00
Wasseraufnahme [kg/m ²]	$< 0,5$ (W2) / $c \leq 0,2$
Wärmeleitfähigkeit [W/(m*K)]	$\leq 0,83$ für P=50 % / $\leq 0,93$ für P=90%
Ergiebigkeit [L/t]	760
Verarbeitungszeit [min]	Bei 20°C ca. 60 min

Gewicht und Verpackung

Lieferung in handlichen Säcken

Farbton	Körnung	Anzahl/Pal. [St.]	Gew./St. [kg]	Gew./Pal. (ca.) [kg]	Verbrauch/m ² [kg]
Weiß	0,5	36	25,0	900	ca. 1,5 - 4,0 für Glattputz, freie Putzstruktur
Getönt C1 - C3	0,5	36	25,0	900	ca. 1,5 - 4,0 für Glattputz, freie Putzstruktur

STEICO^{secure} Render M (MP)

Modellierputz

Hinweise

Lagerung

- Trocken lagern.
- Dieses Produkt ist chromatreduziert bzw. chromatarm.
- Die beste Qualität im Originalgebinde wird bis Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden. Erläuterung der Chargen-Nr.: Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche Beispiel: 5450013223 - Lagerdauer bis Ende 45.KW in 2025.

Inhaltsstoffe

- Volldeklaration nach Vergaberichtlinie „natureplus®“
- Calciumcarbonat, Zement, Calciumhydroxid, Polymerpulver, Weißpigmente, Verdicker, Hydrophobierungsmittel, Fasern

Entsorgung

- Putzreste sind in der Deponie im Bauschutt zu entsorgen.

Bearbeitung

- Das Produkt wird mit einer rostfreien Stahltraufel gleichmäßig aufgezogen.
- Strukturieren je nach gewünschter Oberflächenstruktur mit Traufel, Bürste, Strukturroller, Kelle, Spachtel, Schwamm, o.a. Das Produkt ist bedingt filzbar.
- Das Werkzeug ist sofort nach Gebrauch mit Wasser zu reinigen

Arbeitsschutz und Sicherheit

- Dieses Produkt ist ein Gefahrenstoff, Sicherheitsdatenblatt beachten
- Bei hoher Staubeentwicklung (Mischen) Staubmaske tragen
- Beim Auftragen der Masse Handschuhe benutzen
- Gefahrenstoffkennzeichnung beachten
- Sicherheitsdatenblatt beachten

STEICO^{secure} Render M (MP) Modellierputz

Verarbeitung

Untergrund

- Der Untergrund muss fest, trocken, sauber und tragfähig sowie frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein.
- Feuchte bzw. nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden wie z.B. Blasenbildung oder Rissen in den nachfolgenden Beschichtungen führen.
- Vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen.
- Nicht tragfähige Beschichtungen entfernen.
- Eine Untergrundvorbehandlung mit Voranstrich wird empfohlen.
- Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz.

Verarbeitungstemperatur

- Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5°C
- Oberste Untergrund- und Lufttemperatur: +30°C

Allgemeine Verarbeitung

- Mischungsverhältnis: 7,1 l Wasser pro 25 kg
- Verarbeitungszeit: Bei +20°C: ca. 60 Minuten
- Für manuelle Verarbeitung mit ca. 7,1 l Wasser anmischen. Nach ca. 5 - 10 Minuten Quellzeit nochmals gut aufrühren.
- Für maschinelle Verarbeitung muss die Wasserzugabe auf die jeweilige Maschine / Pumpe eingestellt werden.
- Schichtdicke von min. 2 mm bis vereinzelt max. 8 mm.
- Bei der Verarbeitung ist darauf zu achten, dass Lufteinschlüsse im Untergrund und im Putz vermieden werden. Diese können zur Blasenbildung führen.
- Nicht mit zu feuchtem Werkzeug modellieren. Gefahr der Fleckenbildung.
- Bei kaltem, feuchtem Wetter sind bei allen hydraulisch abbindenden Putzen Ausblühungen möglich. Diese sind keine technisch-funktionellen Mängel und nicht zu beanstanden.
- Im Sockelbereich nicht ungeschützt anwenden

Verarbeitung gefilzte Feinputzoberfläche

1. Lage

- Auf den vorbereiteten Untergrund wird der Oberputz Render M (K) Korn 1,5mm mit einer rostfreien Stahltraufel in Kornstärke aufgezogen und danach leicht mit einer Plastiktraufel vorstrukturiert
- Anschließend werden überflüssige Paste und Strukturkörner egalisierend in die Fläche eingearbeitet. Nach Trocknung die Putzoberfläche mit einem breiten Spachtel von noch hervorstehenden Kornspitzen befreien.

2. Lage

- In der Zweiten Lage wird der Modellierputz gleichmäßig mit knapp 1 mm Schichtdicke aufgetragen. Nach kurzem Anziehen des Oberputzes wird mit einer Latex-Schwammscheibe gleichmäßig gefilzt. Die Latex-Schwammscheibe wird dabei wiederholt mit Wasser (z. B. Wassersprühflasche) befeuchtet.
- Bei gefilzten, bzw. verwaschenen Modellierputz -Oberflächen reduziert sich der enthaltene Schutz vor Algen und Pilzen. Zum optimalen Schutz der Oberfläche muss ein zweimaliger Anstrich erfolgen.
- Die angegebenen Werkzeuge sind Empfehlungen
- in gleicher Arbeitsweise / Lagen können durch den Einsatz von unterschiedlichen Werkzeugen (z.B. Traufel, Bürste, Kelle) freie Putzstrukturen oder Glattputze gestaltet werden

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

- Die Trocknungszeit ist abhängig von der Temperatur, Wind und der relativen Luftfeuchtigkeit.
- Grundsätzlich sind bei ungünstigen Witterungsbedingungen geeignete Schutzmaßnahmen zu treffen (z.B. Regenschutz).
- Die Aushärtung dauert je nach Witterungsbedingungen ca. 1 Tag pro mm Schichtdicke.
- Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur: Überarbeitbar nach ca. 24 - 48 Stunden.

Verbrauch

- Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte sind Durchschnittswerte und dienen daher nur der Orientierung. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

STEICO*secure* Render M (MP)
Modellierputz

Zertifikate und Qualitätsmanagement



☰ Legende

Abkürzungen:

Pal. Palette

Gew. Gewicht

St. Stück